



Gebrauchs- und Pflegeanleitung für Glasdeckungen

Die Glasoberfläche, glatt und homogen, besitzt neben einer angenehmen Haptik und beachtenswerter Schönheit, ausserordentliche Eigenschaften. Die nicht poröse Oberfläche überzeugt durch ihre hohe chemische Resistenz, UV-Beständigkeit und Pflegeleichtigkeit, sie ist dadurch sehr hygienisch. Damit Sie auch lange Zeit Freude daran haben können, empfehlen wir Ihnen folgende Tipps zu berücksichtigen.

Tägliche Reinigung

Die Reinigung der Gläser kann mit einem handelsüblichen Crème-Reiniger (z.B. Cif) oder Zitronenstein (z.B. Jemako Zitronenbalsam) mit einem Mikrofaser Tuch erfolgen. Beim Einsatz von Reinigungsschwämmen darf nur der für Glas geeignete Typ eingesetzt werden. In keinem Fall dürfen scheuernde Mittel verwendet werden. Für hartnäckige Fett- oder Kalkflecken, eignet sich ein Flecken-Radierer (Scotch Brite3M- weisser Schwamm). Insbesondere Kalkflecken können mit Kalkentferner, Essig oder Zitronenstein entfernt werden. Um Kalkrückstände zu vermeiden, ist die Arbeitsfläche nach der Reinigung zu trocknen. Im feuchten Zustand können auf der Oberfläche von Acilux®-Gläsern gelegentlich vorübergehende optische Effekte erscheinen, die nach dem Abtrocknen nicht mehr sichtbar sind. Diese Effekte sind produktionsspezifisch nicht vermeidbar und stellen keinen Reklamationsgrund dar.



Vorsichtsmassnahmen

Thermisch gehärtetes Glas ist zwar robust, aber nicht unzerbrechlich. Bei Überbelastung, z.B. durch Kanten und/oder Oberflächenbeschädigungen wird das Spannungsgleichgewicht in der Scheibe zerstört und es kommt zu einem spontanen Glasbruch. Dieser Glasbruch kann sofort oder einiger Zeit nach der Überlastung erfolgen. Harte Stösse und Schläge sind deshalb unbedingt zu vermeiden. Auch die Kratzfestigkeit ist nicht unbegrenzt. Vor allem bei Floatlux®-Gläsern, die eine glänzende Oberfläche haben, sind eventuelle Kratzer besonders sichtbar. Um dies zu vermeiden ist deshalb bei Floatlux®- sowie bei Acilux®-Gläsern eine gewisse Vorsicht im täglichen Gebrauch empfehlenswert.



Wärmebeständigkeit

Gehärtetes Glas hat eine gute Wärmebeständigkeit. Wie alle Materialien kann es jedoch unter gewissen Umständen auf Wärmeshocks reagieren. Besondere Vorsicht ist beim verschieben von heissen Pfannen bei flächenbündig eingebauten Glaskeramikkochfeldern geboten. Um das Bruchrisiko zu vermeiden wird der Einsatz von Pfannenunterlagen unbedingt empfohlen.



Farben und Flächen

Je nach Art, Grösse und Dicke des Glases und/oder dem Produktionsverfahren können Abweichungen in Intensität, Deckkraft und/oder Ton der Farbe gegenüber dem Muster oder Glas der gleichen Lieferung vorhanden sein. Diese Abweichungen sind je nach Abmessung bzw. je nach natürlichen oder künstlichen Lichtverhältnisse mehr oder weniger sichtbar. Floatlux® kann auf der Ansichtsseite minimale Verwerfungen und Abdrücke aufweisen. Diese sind vom Härtingsprozess verursacht und können leider nicht vermieden werden. Da die obenerwähnten Abweichungen produktionsspezifisch sind und zu den natürlichen Glaskomponenten zurückzuführen sind, stellen sie keinen Reklamationsgrund dar.



Umweltsensibel

Glas stammt aus der Natur und ist zu 100%ig recyclebar. Für die umweltbewusste Herstellung von Acilux®-Glas werden modernste Technologien angewendet.